

Einbildungskraft geblendet, dort alle Dinge in ihrem wahren Lichte sehen und mir eben so auch klare Wahrheit berichten wirst. Richtet Eure Schiffe denn zu der fernern Nordfahrt, treffet für Alles die nöthige Vorsorge; nehmt an Nahrungsmitteln so viel mit, daß Ihr keinen Mangel zu befürchten habt. Meine Beamten sind angewiesen, Euch bei Euren Einrichtungen an den Schiffen und der Bemannung förderlich zu sein. Du kannst für diese Fahrt eine Auslese unter der ganzen Mannschaft aller Schiffe halten, daß Du nur tüchtige und treue Leute mitnimmst.“

Indem er ihn entlassen wollte, rief er ihn noch einmal zurück und sagte: „Kommst Du in das unbekannte Land und vor den König, so bist Du mein Gesandter an ihn, bringst ihm meinen Freundschaftsgruß, bietest ihm meine nachbarliche Freundschaft an und bittest ihn um die gleiche für mich. Du wirst schon selbst sehen, ob man irgend eine gegenseitige Verbindung mit ihm anknüpfen kann. — Geht mir aber erst auf die Fahrt, wenn die Sonne auch im Norden mit kräftigem Strahle das Eis schmilzt, damit Euch die Schiffe nicht gar einfrieren.“

22. Sinnesänderung des Verwilderten.

Die Schiffe waren nach einigen Wochen völlig für die weite Fahrt ausgerüstet und mit allen Vorräthen versehen. Mit günstigem Winde waren sie unter Segel gegangen und schwammen nun rasch dem fernern Norden zu. Bei allem Muthe und trotz der Jugend, die Alles leichter zu nehmen pflegt, fühlte Jrmal doch manchmal eine gewisse Unbehaglichkeit. Sie gingen einem unbekanntem und ungewissen Ziele entgegen. Sie sollten ein fremdes, wunderbares Land auffuchen, dessen Lage und Beschaffenheit man noch nicht kannte, von dessen Dasein nur märchenhafte Sagen im Volke umhergingen. Er sollte einen König auffuchen, dessen Name unbekannt war, von dessen Dasein nur gesagt ward, daß er mit übermenschlichen, vielleicht unheimlichen Wesen in Verbindung stehe. Er zweifelte oft an seiner Fähigkeit, die mit dieser Sendung verbundenen Gefahren zu bestehen, oder sich in die fremdartigen Verhältnisse zu finden.

Zu andern Zeiten aber blickte er wieder mit frischem Jugendmuthe den Abenteuern entgegen, die ihm etwa begegnen möchten. Auch richtete ihn das Vertrauen auf die geheime Kraft seines Ringes wieder auf, da er ja nur auf den Druck des Steines achten durfte, der ihn nach des